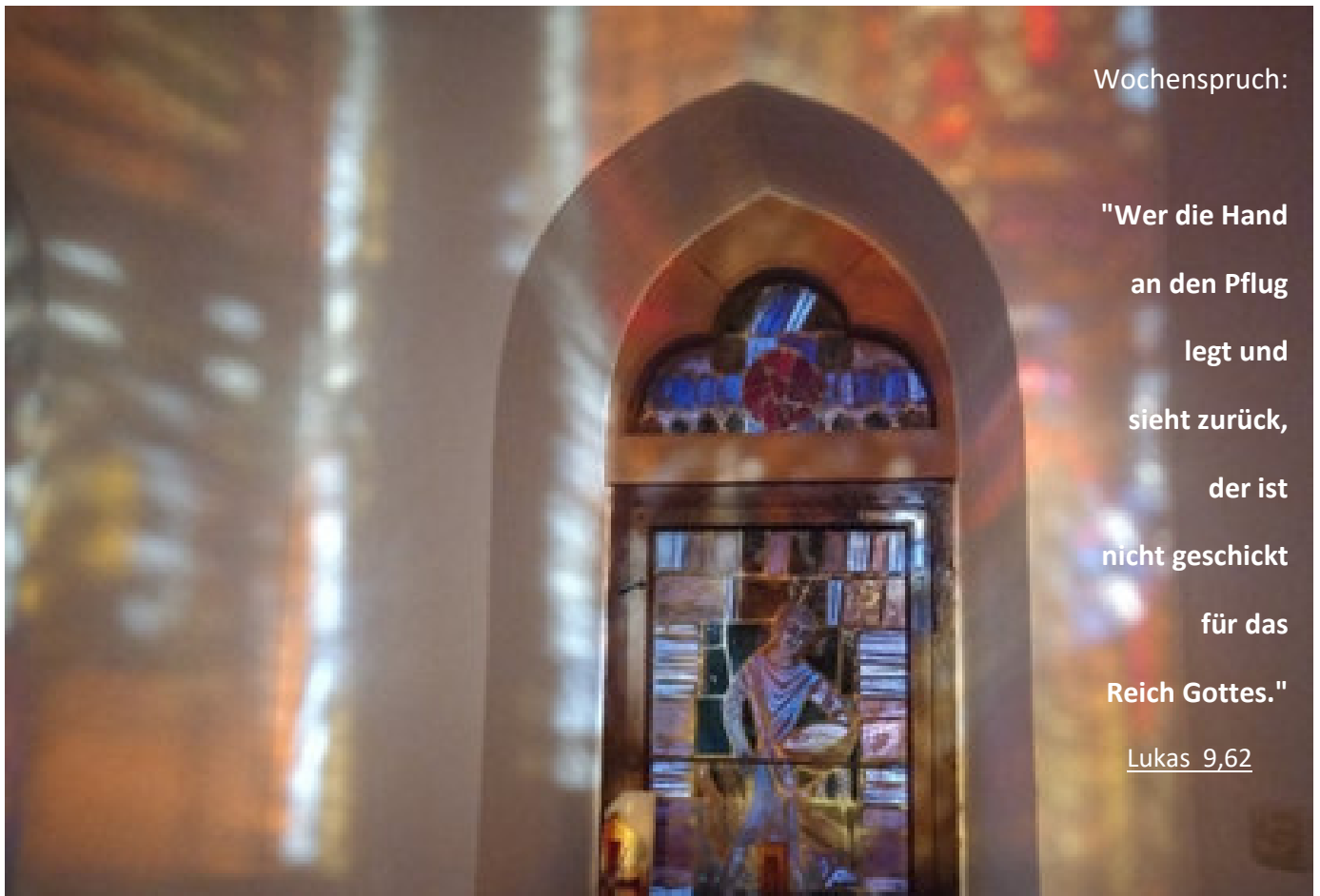


Willkommen

20.03.2022 Okuli

Passionszeit

Liturgische Farbe violett



Wochenspruch:

"Wer die Hand
an den Pflug
legt und
sieht zurück,
der ist
nicht geschickt
für das
Reich Gottes."

Lukas 9,62

Foto EMO Fenster der Sakristei in der Johanneskirche

1. Buch der Könige Kapitel 19, Verse 4.5 7b+8

Elia aber ging hin in die Wüste eine Tagereise weit und kam und setzte sich unter einen Ginstern und wünschte sich zu sterben und sprach: Es ist genug, so nimm nun, HERR, meine Seele; ich bin nicht besser als meine Väter. Und er legte sich hin und schlief unter dem Ginstern. Und siehe, ein Engel rührte ihn an und sprach zu ihm: Steh auf und iss! Denn du hast einen weiten Weg vor dir. Und er stand auf und aß und trank - und ging durch die Kraft der Speise vierzig Tage und vierzig Nächte bis zum Berg Gottes, dem Horeb.

Der Prophet Elia ist so erschöpft wie wir – nur, dass wir „nur“ vom Sofa aus oder am Küchentisch die Nachrichten verfolgen und uns um den Weltfrieden sorgen. Nein, nicht „nur“, sondern wir versuchen nach Kräften uns in Gesprächen und durch Teilnahme an Friedensgebeten und Versammlungen einzusetzen für eine friedliche, eine gerechtere Welt. Das ist nicht wenig und die Angst vor dem angedrohten Atomkrieg setzt uns schwer zu. Die Sorge um die ukrainischen Menschen auf der Flucht bringt uns schier um! Ach, käme doch auch zu uns ein Engel, der uns anrührt und mit allem Lebensnotwendigen versorgt!

Elia hat selbst gekämpft, er ist gegen die Götzendiener des Fruchtbarkeitsgottes alter Zeit, Ba-al angetreten. Der Prophet hat den Gott Israels verteidigt, eigenhändig: Mit dem Schwert hat Elia eine unvorstellbare große Zahl an sogenannten Priestern erschlagen, was ihm Morddrohungen der Königin Isebel einbrachte. Davor läuft der Prophet GOTTES weg. Er erkennt, dass er mit seiner Methode nicht die richtigen Mittel gewählt hat, sein Schwert bleibt menschliche Möglichkeit – GOTTES Möglichkeiten sind anders! Elia glaubt, dass er jetzt auch sein Leben verwirkt hat. Aber GOTT, sein Gott!, hat ihn nicht aus den Augen verloren. Sein Prophetenauftrag ist noch nicht erfüllt.

Der Engel weist ihm den langen Weg durch die Wüste – durch seine ganz persönliche Fastenzeit. Elia wird GOTT schauen, oben auf dem Heiligen Berg. Er wird sich schützen in einer Höhle und durch seinen Mantel, denn GOTT kommt gewaltig!

Elia erträgt das Sturmgebräus, das ihm den Atem nimmt. Er möchte in dem Spalt versinken, den ein Erdbeben öffnet. Mit dem Feuer und der Asche, die ein Vulkanausbruch zum Himmel speit, will Elia vergehen! Doch das nützt alles nichts, denn so ist Gott nicht.

GOTT begegnet Seinem Propheten im Vorbeigehen. In sich zusammengesunken kauert Elia unter seiner Bedeckung, die Hände fassen die Ränder seines Mantels, instinktiv versinkt er in eine Gebetshaltung: Ein leises Säuseln kündigt die Erhabenheit an wie die Stille vor einem Sturm, kaum zu hören ist GOTT, als ER Elia fragt: Was hast du hier zu tun? Elia weiß nicht, was er antworten soll. Ihm bleibt nur seine eindringliche Bitte um Vergebung.

Sein Auftrag wird sein, einen Nachfolger zu finden, der seinen Auftrag zu Ende führt. GOTT hat Elisa schon erwählt. Aber das wäre eine neue Geschichte...

(Irmela Fröhlich, Prädikantin, Johanneskirche in Miltenberg)



Foto Pixabay 20

Gottesdienste und Veranstaltungen der Woche:

Bitte beachten Sie, dass sich ALLE Gruppen im Moment unter „2G“ treffen Entnehmen Sie daher bitte eventuell pandemiebedingte Änderungen aus den Schaukästen oder fragen Sie gerne im Pfarrbüro (Tel. 09371 3161) nach. Tragen Sie bitte in den Innenräumen FFP2 Masken. Wir danken Ihnen für die Einhaltung & somit zum Beitrag, dass wir alle gesund bleiben mögen.

So. 20.03. 10 Uhr Gottesdienst Prädikantin mit Irmela Fröhlich in der Johanneskirche

Mo, 21.03. 20 Uhr Kontemplation mit Ulrich Fleischmann im Gemeindehaus

Di, 22.03. 15-17 Uhr Skatrunde mit Albert Hillgärtner Tel. 3800 Gemeindehaus

Di, 22.03. 18-20 Uhr Teamerkurs mit Religions-Päd. Karin Müller im Jugendraum

Di., 22.03. 19 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der Johanneskirche

Di, 22.03. 20 Uhr Ökumenische Schola Margarete Faust Tel. 66539 Alte Volksschule

Do, 24.03. 10 Uhr Krabbelgruppe (Kinder von 6 Monaten - 3 Jahre) mit Michaela Grimm Tel. 0170 - 45 04 764 im Gemeindehaus

Do, 24.03. 19 Uhr Posaunenchorprobe-Probe Reiner Förster Tel. 668455 Gem.haus

Fr., 25.03. 18 Uhr Jugendtreff mit Religions-Pädagogin Karin Müller im Jugendraum

Fr, 25.03. 19:30 Uhr Discobox mit H. Weber Tel. 406126 im Gemeindehaus

Sa, 26.03. 10 Uhr dekanatsweiter Konfitag in Aschaffenburg

So., 27.03. 10 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Lutz Domröse in SCHIPPACH St. Wendelin

(KEIN GoDi in der Johanneskirche)

Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen!

Besuchen Sie uns auch gerne auf unserer Homepage:



<https://www.evangelisch-miltenberg.de/> Auch diverse Sonntagspredigten können Sie auf unserer Homepage nachlesen bzw. sie stehen zum Download zur Verfügung: <https://www.evangelisch-miltenberg.de/angebote/predigt-nachlese>

Gerne können Sie Kontakt mit Pfarrer L. Domröse aufnehmen: 09371 9489544

Telefonnummer der Seelsorge – die immer erreichbar ist: 0800 111 0 111

oder mail / chat: <http://www.telefonseelsorge.de>